TOP III Kindergesundheit in Deutschland

III - 19 Prävention – Adipositas

ENTSCHLIESSUNG

Auf Antrag von Prof. Dr. Kunze, Prof. Dr. E. Keller und Dr. Peters (Drucksache III-19) fasst der 110. Deutsche Ärztetag folgende Entschließung:

Der 110. Deutsche Ärztetag 2007 begrüßt den gemeinsamen Vorstoß der beiden zuständigen Bundesministerien (Bundesministerium für Gesundheit und Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz), für Deutschland einen "Nationalen Aktionsplan Ernährung und Bewegung" aufzustellen. Neben der Etablierung dieses Vorhabens kommt es jetzt jedoch auf die konkrete, praktische Umsetzung an. Beim Blick in die Nachbarländer der EU muss leider festgestellt werden, dass dort den Bemühungen im Kampf gegen Übergewicht und Adipositas deutlich mehr Bedeutung beigemessen wird.

Die Empfehlungen der Gesundheitsminister der EU im Herbst letzten Jahres in Istanbul zur Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen in den einzelnen Ländern fordern jetzt dringend alle Verantwortlichen in Bund, Ländern und Gemeinden auf, zusammen mit Kostenträgern und Initiativen konkrete Maßnahmen zu ergreifen, die über "die Badenweiler Erklärung" der Bundesregierung im Rahmen ihrer EU-Ratspräsidentschaft hinaus gehen.

Der 110. Deutsche Ärztetag 2007 fordert daher zur Verbesserung der Kinder- und Jugendgesundheit alle Beteiligten in Deutschland auf, die Primärprävention von Übergewicht und Adipositas im Kindes- und Jugendalter nachhaltig voranzutreiben, dabei muss die Ärzteschaft vorrangig mit eingebunden werden. Hier bieten erfolgreiche Modelle gezielter Prävention von übergewichtigen und adipösen Kindern und Jugendlichen, z. B. das Wachstumsnetzwerk CrescNet (Netzwerk zur Früherkennung von Störungen der Wachstums- und Gewichtsentwicklung) mit der Beteiligung von bereits von mehr als 300 Kindern- und Jugendärzten in Deutschland eine gute Grundlage.